INFERNO BLATT

Nº 2

1.20 DM

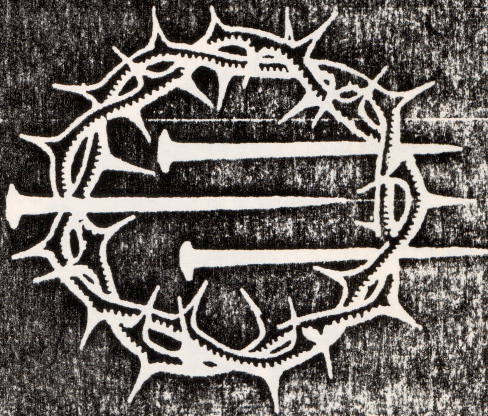
März '93



INHALT:

Nur vom Feinsten!

PLAYLIST Stefan
GIRLSCHOOL "Hit & run" LP
YUPPICIDE "Fear love " LP
GROWING MOVEMENT 7"
EROSION "III" CD
GERÄUSCHE IN STEREO LP
VOIVOD "Dimension hatröss" LP



PLAYLIST Lars
mit Franco + Bernd bei
U.K.SUBS (!)
HYPERACTIVE Live
MOTÖRHEAD "Another perfect day" LP
mit Martin nachts durch
den Schnee laufen (geil !)
SACK "Meine Oma" Song
ABUSED"Wargames" SOng

Salut, Ihr Zuckerpüppchen 22.3.93

Et voila, INFERNO BLATT Nr.2 ist da. Ein wenig später als geplant, ging aber aus technischen Gründen nicht anders. Seit der letzten Nummer hat sich in Wiesbaden Gott-sei-Punk einiges getan. So finden im hiesigen Tattersall nun öfters mal Punk und Hardcore Konzerte statt. In den letzten Monaten spielten dort beispielsweise SPOK, DISEASE, STICKY V.I.P., VULTURE CULTURE, CONFUSED und WEDDING TACKLE um nur einige zu nennen, und am 10.4.93 spielen voraussichtlich die im ZAP so ultra abgehypten ANARCHIST ACADEMY. Die Eintrittspreise sind durchaus korrekt, ebenso die Getränkepreise. Die Gigs fangen meist recht früh an (ca 20 Uhr) da der T. in einem Anwohnergebiet liegt. Für alle Nicht-Wiesbadener: der T. liegt in der Innenstadt, fragt nach dem Kranzplatz und nehmt dann den Eingang in der Saalgasse.
INFERNO interm verändert sich auch etwas : ich werde noch diesen Monat nach Köln ziehen, glücklicherweise hat sich Stefan, Hessens brilliantester Punkrockspezialist, bereit erklärt das Heft weiterzumachen. Reviewmaterial, Anzeigen, Geld, Drogen und Flaschenbier in Zukunft also bitte an Stefan Kleinknecht, Erich - Ollenhauer -Str.51, 6200 Wiesbaden.
Natürlich werde ich auch weiterhin Artikel schreiben und Jochen hat auch seine Hilfe zugesagt, so daß dieses Zine nicht zu einem Ego - Zine mutiert.
Noch etwas wollte ich loswerden : die Kommunikation innerhalb der "Szene" zwischen Wiesbaden und Mainz verbessert sich zusehends. Gut so, war auch an der Zeit. Bestes Beispiel dafür ist die soeben erschienene ANTIFA - Broschüre Mainz/Wiesbaden. Das Teil ist ziemlich dick, bietet eine Menge Hintergrundsinformationen und kann gegen Rückporto bestellt werden bei : ANTIFA - Broschürengruppe, c/o Infoladen, Werderstr.8, 6200 Wiesbaden (wer will kann spenden).
Genug der Worte, viel Spaß beim lesen.

Lars

PS : Es finden hier jedoch nicht nur positive Veränderungen statt - die Republikaner sind seit der Wahl am Sonntag vor einer Woche die drittstärkste Partei im Parlament. Eine Wertung dessen überlasse ich Dir, Lieber Leser.

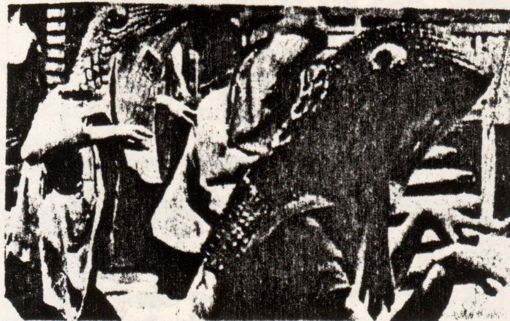
Was geschieht - biologisch betrachtet - beim lesen dieses Heftes ?

Die Schultern verbreitern sich mindestens um die Stärke einer aufgelegten Hand! Der Brustkasten reagiert am schnellsten: 1,5 bis 2 Liter mehr Lungeninhalt und 8 bis 16 Zentimeter mehr Brustumfang oft schon nach 87 Tagen! Von der Mitte des Brustkastens wölben sich dann zwei Kraftdreiecke bis zu den Schultern. Das gibt Ihrem Oberkörper geradezu herkulische Formen!

Noch bis zu 6 Stunden nach dem Lesen erleben die Muskeln einen Ansturm von Wachstums-Impulsen. Und bis zu 48 Stunden lang wird nach jedem Lesen vermehrt unsportliches Fett verbrannt!

Bei Frauen: Gestraffte Rundungen!

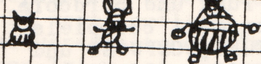
Voll ausgeformtes Dekolleté (die Brustmuskulatur ist der BH **unter** der Haut!), schmale Taille, gut gestylte Beine und straffe Po-Muskeln! Die bewußt auf Form trainierte Bikini-Figur kommt zum Vorschein. Der Test nach 87 Tagen: Drücken Sie ein Streichholz senkrecht auf Po oder Oberschenkel! Es bricht sofort, anstatt eine Vertiefung zu drücken! Das erklärt auch die Redensart vom »knackigen Po«...
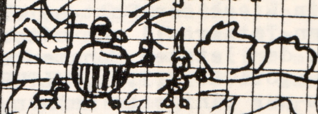


INFERNO TEAM (von Links nach rechts stehend): Stefan, Jochen und meine Wenigkeit.

BLOODY Revenge

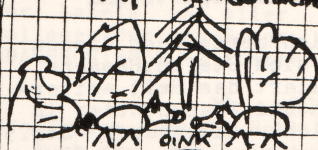
Unsere Helden



Wie jeden Tag gehn sie zur Jagd...



...auf Wildschweine

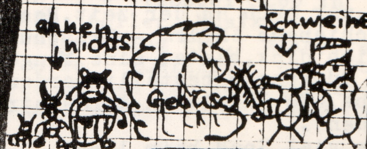


doch irgendwann waren es die Wildschweine Leid von diesen widerlichen Fleischfressern gejagt zu werden und schworen blutige Rache

Sie bewaffneten sich mit



Im Wald Lauern sie unseren Helden auf

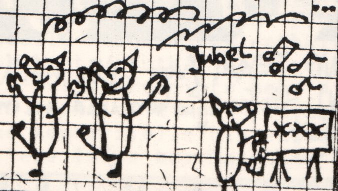


Es kommt zu einem blutigen Massaker, und unsere Helden nehmen ein tragisches Ende

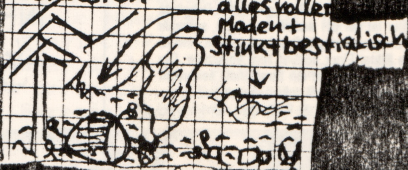


Idefix kann als einziger dem Blutbad entgehen

die Schweine freuten sich wie die Kinder und feierten...



während Asterix + Obelix für ihr ruchloses Tun bestraft, vor sich hin verwesten



ENDE

-Stefan-

Yo,ein paar Leserbriefe haben wir auch bekommen. Einige erschienen mir abdruckenswert.Los geht`s.

Lars !
Mein liebster.Grad ham wir dein "Inferno Blatt" bekommen und um ganz kurz zu bleiben hier eine Berichtigung betreffs zwei Sachen in deinem Heft.1."Die Notwendigkeit" stammt ursprünglich von KOMISTA in Sterneck und nicht von Pablo/Resistance Pro.(...) 2.Häuserszene Zürich.Zur Zeit und das seit ca. 2-3 Jahren gibt`s hier in Zürich an die 12 Squats ich selbst leb`auch in einem,und dann gibt`s was voll-autonomes,nämlich `n Kulturzentrum "Wolgroth" sag `mal welches Arschloch hat Dir so beschissen falsche "Infos" betreffs Zürich überreicht ??!! Es ist eine Schande !Jawohl !!! Verflucht noch mal wo kommen wir denn da hin bei Falschinfos, sind wir etwa schon BILD-Beeinflußt oder wa ?!! Das Lügen tun die Boulevard+rechts-medien schon, warum denn auch noch die "alternativen" ?Hölle! Ich kotze gleich!(wart;ich hol`grad mal `nen Eimer,d.Tipper)Gefälligst mehr Präzision bitte!! O.K.,ansonsten ist`s doll dass Du ein Heft machst nur weiter so,sag Gott er soll sich verpissen, Du machst das ohne ihn viel besser.Wohlan,warte auf die Nr.2 (druck `das Briefchen hier ruhig ab - danke) und alles gute soweit und Kraft+Spass, in Würde und Wahrheit,...(F.T.S.,Zürich)
PS : die Bäcki war nur ca.1-2 Jahre besetzt,vorher gemietet,dann Auszugsboykott,dann Besetzung,etc.
PPS : in Genf gibt`s an die 30 Squats !!
(Hi Fritze ! Merci für Deinen Brief.Das mit den Falschinfos tut mich schrecklich leid,hoffe Deine Zahlen sind richtig,dann sieht`s in der Schweiz doch nicht so infernalisch aus wie ich dachte, Gruss Lars)

Hi Lars !
Hab`bei den HEFT- Leuten anläßlich des Loretta-Festivals am 26.12, in der MH Dein Fanzine gekauftund war ganz angetan.Bin zwar mehr aus der Gitarrenpop/Wimp-Ecke,aber ansonsten können wir uns gedanklich irgendwo treffen (besonders THINK AGAIN/Thunfisch mäßig).Schlau geschrieben und inhaltlich korrekt,weiter so ! Grüße Jörg
(Jörg , Ammersbek) (Hallo Jörg ! Schön,daß Dir

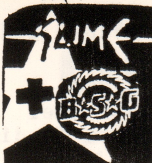
das Teil gefallen hat. Hoffe Du bleibst am Ball. Schönen Tach noch, Cheers Lars)

Hallo !
Zuerst einmal, wenn auch mit reichlicher Verspätung vielen Dank für das Zine. "INFERNO BLATT" ist wirklich `n originelles Zine geworden. Allein schon dieser geniale (anarcho-)dillettantische Humor ist einfach nur göttlich. Damit meine ich jetzt nicht plump/platt sondern wirklich originell, da er sich auch wohltuend von anderen Zines abhebt, die sich mehr um's Lay Out oder solche Sachen kümmern, um damit möglichst professionell, letztendlich jedoch nur verkrampft, (zu) wirken. (...)
(Jörg, Moers)

Ja, und dann war da noch ein Brief von Meister Icking aus Köln. Der fand das Heft glaub`ich ziemlich Scheiße, weiß ich aber nicht mehr so genau da ich das Briefchen (oder war`s `ne Karte ?) verlegt habe. Sörry Ico, schreib`halt nochmal.



GIG



27.12.92 Frankfurt
Ort des Geschehens war ein Bierzelt, das in der Nähe von Niederursel auf einem Acker aufgebaut war und für ein ziemlich frostiges und schlammiges Konzerterlebnis sorgte. **SLIME**, die Deutschpunk-Band schlechthin und für viele sicher absolute Kultband, haben eine neue LP draußen und gehen auf Tour. Ob das gut werden sollte, wußte ich nicht so recht, denn die neue LP gefällt mir nicht so gut, weil mir der Sound viel zu metalmäßig ist und zu **SLIME** meiner Meinung nach auch nicht paßt. Auch live war ich ein wenig enttäuscht, da das ganze soundmäßig, vor allem die Gitarre, teilweise recht schwermetallig daherkam. Auch alte Hits, wie "Polizei-SA-SS" kamen nicht so powervoll, wie man sich das erhofft hatte.
Die musikalischen Gewinner an diesem Abend hießen auf jeden Fall **B.S.G.**, die einen Pop-Core Hit nach dem anderen lieferten und wie gewohnt geil waren. Etwas schade jedoch, daß die Stimmung bei **B.S.G.** doch sehr zurückhaltend war, was bei **SLIME** natürlich nicht der Fall war. Dies zeigte einmal mehr, daß Bands mit "Kultstatus" immer gut ankommen, auch wenn sie musikalisch nicht unbedingt überzeugend sind. Bands, die relativ unbekannt sind haben es dagegen immer schwerer vom Publikum akzeptiert zu werden auch wenn sie noch so gut sind.
Naja, wenn **B.S.G.** mal bei euch in der Nähe spielen sollten, dann schaut und hört sie euch auf jeden Fall an, außer ihr wollt unbedingt eine gute Band verpassen.

-Stefan-

GIG

TURMOIL -Demotape C 60

TURMOIL hießen früher MORIBUND YOUTH und kommen aus der Türkei, genauer gesagt aus Istanbul. Wenn ihr an die Türkei denkt fällt euch wahrscheinlich alles mögliche ein, als letztes würdet ihr vermutlich an eine "HC-scene" denken, aber vielleicht habt ihr unter dem Namen MORIBUND YOUTH schon mal was von der Band gehört. Gegründet wurde die Band im Dez.´90 und nach der Aufnahme eines Demotapes in TURMOIL umbenannt, weil die Jungs nach eigener Aussage das Wort "youth" im Bandnamen zu abgedroschen fanden. Musik ist natürlich auch auf dem Tape, und die geht so in die Crunchcore-Richtung und erinnert mich so ein bißchen an NAUSEA oder DOOM. Die Texte sind durchweg in Englisch und befassen sich z.B. mit Umweltverschmutzung oder mit der sozialen Ungerechtigkeit und den gesellschaftlichen Normen, die in der Türkei herrschen.
Auf meinem Tape sind auf der einen Seite die MORIBUND YOUTH-Aufnahmen und auf der anderen die von TURMOIL. Falls ihr das Tape haben wollt schickt ihr zum Tausch am Besten euer Demotape etc. an diese Adresse: TAYLAN IPEK
7.KISIM A23/B D.107
ATAKÖY / ISTANBUL
34510 TURKEY

-Stefan-



Moskau: Priester segnet Mercedes-Eröffnung. Konterrevolution bringt Elend, Obskurantismus, Antisemitismus

BLURR NR.3 DIN A 4

Ist von September `92,also nicht mehr ganz so aktuell.Höhepunkt der vierzig Seiten ist meiner Meinung nach der Artikel "Totalverweigerung" von Schramme,da er(der Artikel) sehr fundiert und mit einem gehörigen Hintergrundswissen geschrieben ist. Neben einigen Stories,Gigberichten und Reviews gibt`s dann noch Intis mit NATIONS OF ULYSSES,B.S.G.,ANAL CUNT und ein Tourbericht mit YUPPICIDE.
Für 3,30 DM incl.Porto bei Carsten Johannisbauer,Erich-Kästner-Str.26,4006 Erkrath

STREIFSCHUSS NR.5 DIN A 5

56 DIN A 5 Seiten ist eine Menge Stoff,klar daß da nicht alles aus Daniels Feder stammt.Meiner Auffassung nach war das STREIFSCHUSS aber eh nie ein Ego-Zine,sondern eher eine Art Forum für Leute,die aktiv werden wollen.Dementsprechend breit gefächert ist der Inhalt : Nestle-Boykott,Gig Berichte,Artikel "Nein zum weltweiten Einsatz der Bundeswehr" und jede Menge weiteres Gerümpel.Lohnt.
Für 2,80 DM incl.Porto bei Daniel Petri,Parkstr.13,6601 Sitterswald

KLAUSNER ILLU NR.6 DIN A 4

Das KLAUSNER ist ein kein richtiges Fanzine,zumindest wüßte ich nicht wovon die beiden Macher Fan sein sollten.Na klar hören die beiden auch HC,Industrial,Noise und so `nen Kram aber der Musikteil ist wirklich nicht dominant.Somit auch keine Intis, sondern viel Lyrik,viel Prosa und ein astreiner Leserbrief von Hildegard Pahl,den man getrost als würdige "Fortsetzung" der Stasi -Geschichte aus KLAUSNER NR.5 betrachten kann.Das Layout ist (wieder mal) genau wie dieses hier,ziemlich hingekotzt. Urteil : ancheckungswürdig,auch wenn oder gerade weil das ZAP es verissen hat.
Für 3,30 DM incl. Porto bei: Kathrin Damkowski,Biernatzkistr.16, 2000 Hamburg 50

ICH BIN DER PAPST NR.1 DIN A 5
ICH BIN DER PAPST NR.2 DIN A4

Zur NR.1 : 35 DIN A 5 Seiten des Konstanzer Mags,das sehr Bodensee orientiert daherkommt.Schnell hat man es gelesen,da Monsieur Schlupp wohl nicht sehr viel vom Platz sparen hält. ANIMAL PEACE bekommen ihr Fett ab,Intis mit VERBAL RAZOR und WANG,Meinungen,Reviews und pi pa po.Für 1.-DM plus Porto.
Zur NR.2 : 30 DIN A 4 Seiten.Mit Hochglanzcover,na ja,wem`s gefällt- das Cover gibt`s dann nochmal in der Heftmitte als Poster,diesmal nicht Hochglanz,dafür aber doppelseitig.Der ZAP Cup wird auf sieben Seiten abgehypt,noch `nen paar Reviews,ein Bericht von einem Besuch bei der Bundeswehr,`nen Artikel zur Mondlandung (gähn),Werbung,hier und da mal `nen Gag und schon ist man durch.Ist o.K.
Für 2,30 DM incl.Porto bei : Pat Schlupp,Breslauerstr.11, 7750 Konstanz (da wohnt übrigens mein Bruder,D.Tipper)

GRASWURZELREVOLUTION NR.171-173 90 DIN A 4 Seiten
Die GWR-"Gruppe" gibt`s schon ziemlich lange; seit nunmehr über 20 Jahren veröffentlichen sie regelmäßig ihre Zeitung,Respekt Respekt.Vor 20 Jahren habe ich noch in die Windeln gekackt,aber das ist ja jetzt nur Nebensache.Ein klares Ziel besitzen diese Leute : sie sind für eine gewaltfreie,herrschaftslose Gesellschaft und egal für wie utopisch man diese offengestanden geniale, Gesellschaftsvorstellung hält,der Gedanke und die Beschäftigung mit diesen revolutionären Ideen hat etwas,was nicht nur jedem DISCHARGE Fan das Herz höher schlägen läßt,nein,sondern jedem der sich schonmal ernsthaft mit dem Thema Anarchie auseinander gesetzt hat.Gewalt wird hier nicht als Lösung,sondern als Teil des Problems betrachtet, der Kampf um Befreiung kann folglich also nur ein gewaltfreier sein.
Wer mit dieser Grundhaltung übereinstimmt liegt mit der GWR goldrichtig,wer Mühe hat diese Haltung zu akzeptieren wird sich wohl auch mit dem Heft schwer tun.Dieses Ding ist so eine Art Sammelband,Ihr könnt auch Einzelhefte/-nummern bestellen, Kostet dann circa 2,50 + Porto pro Heft und wer es noch nie in der Hand hatte,sollte es sich auf jeden Fall mal ziehen.Gibt`s beim"Go" Spezialisten Milan,GWR-Gruppe,Zülpicher Str.234, 5000 Kölm 41

RE-
VIEWS



NO SANCTUARY NR.13 32 DIN A 5 Seiten
Trashiges Polit -Widerstandszine aus Europa im totalen Punkrock-Layout (which I like a lot !,d. Tipper) mit Artikeln aus aller Welt.Dieses Ding ist ausschließlich in englisch geschrieben.Nicht etwa weil das jetzt"trendy"wäre, sondern eher deshalb,damit der immense Informationsfluß nicht an Sprachbarrieren scheitert.Ein MORIBUND YOUTH/ TURMOIL Inti,Reviews und Infos bis zum abwinken erwarten Eure Bestellung für ? (bestimmt nicht teuer) bei :NO SANCTUARY c/o RESISTANCE PRODUCTIONS,P.O.Box 426,8026 Zürich,Schweiz,Erde

REVIEWS

HEFT Nr.8 48 DIN A 4 Seiten
Ja,ja,das Heft.Kommt diesmal mit Single.Darauf sind Stücke von NIRVANA,MINOR THREAT,BLACK FLAG und MISFITS enthalten und die gemeine Leserschaft erfährt,was ich persönlich schon lange wußte : die MISFITS kommen nicht aus dem Land der unbegrenzten Bescheuertheiten,sondern aus Dortmund ! Ist mir aber wirklich nix Neues,denn schließlich habe ich damals mit Glenn Danzig zusammen in der A-Jugend von Borussia Dortmund gespielt.Eigentlich bräuchte diese Ausgabe gar nicht den Kaufanreiz mit der 7",denn der Inhalt des Heftes spricht für sich.Ein humorvolles BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE (derzeit wohl beste deutsche Punk Band) Inti,SHEER TERROR und RUDOLF'S RACHE wurden befragt und sonst regnet es wieder mal massig Schoten,Reviews und sogar ein klein wenig Politik."Nazi Punks Fuck Off !" -seh`ich genau so.Für 3,30 incl.Porto bei HEFT, Fasanenweg 15,2085 Quickborn/Heide

GOLD UND ROSEN FANZIN (m.7") Zig DIN A 4 S.
Sympathisches A4er aus der Hansestadt.Die Gestaltung des Heftes ist hervorragend,wirklich schön anzuschauen.Die Mütze zum ausschneiden in der Heftmitte ist unumstrittener Kult,gute Idee, liebevoll gestaltet und 100% funktionstauglich. Der Inhalt singt auch recht gut mit bis auf die Bilderstory "Autofahrerin-fickt-Alkie-am-Straßenrand",der einzig nennenswerte Minuspunkt.Hach,bevor ich's vergesse : eine Single liegt dem Heft auch noch bei.Ziemlich eigenwillige Mischung aus Düsterpop,schnellen Drumcomputerpassagen und gewöhnungsbedürftigem Gesang; jedoch kein steriles Kreuzübergewixe.Am Ende der zweiten Seite bekommen wir dann noch einen gesprochenen Text an den Kopf geknallt zum Thema "Erwachsenwerden" mit dem ich mich sehr gut identifizieren kann. Für 5.-DM incl.Porto bei GOLD & ROSEN, Kuhberg 8 a,2000 Hamburg 11

REVIEWS

DIE ÜBERFAHRENE KATZE V.A. N - 60 TAPE

DER wahre Charme dieses Tapes entwickelt sich eigentlich erst so richtig auf meinem alten, klapprigen Sony Cfs 2045 Cassettenrecorder, mono abgespielt, versteht sich. Zu dem überaus trashigen Cover geben dann 14 verschiedene Bands akustische Hörproben - eine eindeutige Linie besitzt dieser Sampler jedoch nicht, [redacted] musikalisch sind viele Stile vertreten, vom deutschen Schlager wie z.B. SEXY REICH, bis hin zum derbsten Industrial Stoff wie z.B. DER PILZ. Lohnenswert für alle, die sich gerne mal überraschen lassen.
Für 6,40 DM incl. Porto bei : Noise Popper Bernd & Mecki Messer Musik, Fasanenweg 15, 2085 Quickborn / Heide

INOX KAPELL "Hirschkäfer & Köderdose" C - 90 TAPE

Die INOX KAPELL machen den idealen Soundtrack für den kleinen grünen Vulkanier von nebenan, der zu einer bombastischen LSD Fete einlädt. Reinkommen darf jeder, der Töne schmeckt, die es gar nicht gibt oder jeder, der vorweisen kann zumindest schonmal die Frühstücksmarmelade von Mussolini gewesen zu sein. Singt gut mit. Dieses Tape ist von Okt. 91 und demnächst erscheint ein Neues, was vollkommen anders werden soll. Wir sind gespannt.
Infos bei : Urknall, Stefan Heinze, Nackstr. 3, 6500 Mainz 1

SUBWAY ARTS / NO MORE "All life is equal" Split LP

Das (Klapp -)Cover ist der Hammer, daß so etwas heute noch gemacht wird ist schlichtweg fabelhaft. Es steht in der Tradition der alten England Punk Schule, CRASS `79 oder so. Ausgefaltet ist es ein Meter(!) lang und 70(!) cm breit; auf der einen Seite befinden sich alle Songtexte in englisch, französisch und deutsch - somit wird der Gedanke der internationalen Verständigung hervorragend in die Tat umgesetzt; auf der anderen Seite finden wir einen sehr informativen Artikel über den Bundesverband der TierbefreierInnen, sowie einen in englisch verfassten Text zur Revolution, der mit der progressiven Parole "the revolution is our lives" schließt - da wird mir richtig warm ums Herz.
Thematisch betrachtet geht es vorwiegend um Tierbefreiung/-Tierrechte und um die Rolle des Menschen in unserer westlichen Zivilisation. Zur Musik : die Bands kommen aus Luxemburg, [redacted] spielen melodiebetonten S.E.Core und klingen beide ziemlich ähnlich, was nicht weiter verwunderlich ist, denn drei Leute von SUBWAY ARTS wirken auch bei NO MORE mit.
5.-DM pro Platte gehen an den Bundesverband der TierbefreierInnen.
Für maximal 13.-DM plus Porto bei Markus Haas, Tunnelweg 14, 7923 Königsbronn. Für Rückporto bekommt Ihr dort auch seine Mailorderliste.

BUDELLAM "Nascuts per ser carn d`olla" LP

Kriege ich neulich doch tatsächlich ein Päckchen aus Barcelona. Ich hin zur Post, das Ding aufgemacht, war `ne Platte drin; und `nen Zettel, daß ich dieses Vinyl für mein Zine besprechen soll. Das hat mich doch ein wenig verwundert, da Barcelona ja nicht unbedingt ein direkter Vorort von Wiesbaden ist. Die Mucke weiß mich leider nicht so recht zu überzeugen, schnell gespielter Punkrock mit relativ phantasielosen Melodiebögen. Das haben ältere Spanien Bands wie z.B. [redacted]

SUBTERRANEAN KIDS schon interessanter hinbekommen.Die nicht besonders aussagekräftigen Texte liegen in englisch und spanisch bei.Nettes Booklet.
Direktbestellung bei : Macaco Rec.,Apdo 202 Cardedeu,08440 Barcelona,Spanien,olé

TURNER RAUS V.A. 7"
Den"Herausgeber" dieser Single habe ich mal bei R.Icking getroffen und da hatte dieses Individuum namens A.Föcker doch glatt die Stirn mich anzulügen.Das wäre jetzt natürlich Grund genug diese Scheibe zu verreissen aber da das Teil gut mitspielt,schreibe ich jetzt : ANIMAL PEACE Benefit 4 Song EP- TURNER RAUS mit ABOLITION (klischeehafteste HC-Band aller Zeiten,d.Tipper),EMBITTERED,TRUTH AGAINST TRADITION und VENUS FLY TRAP für 6.-DM incl.Porto.Gibt es auch bei Stefan Föcker,Dr.Metzger-Str.7,4280 Borken 1

LUNX "LUNX" CD
Zweifelsohne ein sehr interessantes Stück Musik, das diese Wiesbadener Freestyle -Experten da vorlegen.Kategoresieren würde ich es als Free Jazz, mit eben jener erforderlichen Innovation eingespielt,so daß das Ding einen sehr frischen Gesamteindruck macht.Das Cover ist ein wahres Kunstwerk,voll geil gemalt,so farbenreich,so abstrakt und doch so ruhig.
Lediglich die Texte im Beiheft gefallen mir nicht. Zu abgehoben,hätte man sicherlich verständlicher schreiben können.
Für alle,die sich mal in die experimentelle Jazz-Ecke begeben wollen,können 20.- DM + Porto sinnvoll anlegen bei : Jörg Mühlhaus,Göbenstr.15, 6200 Wiesbaden

RESOLUTION

für die Freilassung eines Wiesbadener Antifaschisten

Am Mittwoch den 6. 1. `93 wurde gegen 19.30 Uhr ein Treffen von Faschisten in Mainz angegriffen. Dabei wurden zwei Autos der Faschisten demoliert und einige Nazis verletzt. Bei den Faschisten handelte es sich um Anhänger der "Deutschen Alternative". Während die Polizei das Treffen einer verbotenen Naziorganisation duldete, errichtete sie noch Stunden später Straßensperren in Mainz und Umgebung auf der Suche nach AntifaschistInnen. Gegen 23.00 Uhr, also 3 1/2 Stunden später fuhr ein Wiesbadener Antifaschist in eine solche Straßensperre. Er wurde sofort unter dem Vorwand des schweren Landfriedensbruches festgenommen, sein Auto und seine Kleidung wurden beschlagnahmt. Der verhaftete Antifaschist wurde ins Mainzer Polizeipräsidium verfrachtet und am nächsten Tag dem Untersuchungsrichter vorgeführt. Dieser verfügte, ohne einen direkten Zusammenhang zwischen Festnahme und Tatvorwurf herzustellen, weitere Untersuchungshaft an. Die einzige Begründung lautete formal-juristisch auf Flucht- und Verdunkelungsgefahr. Für den Antifaschisten bedeutet dies mindestens weitere zwei Wochen Haft bis zum nächsten Haftprüfungstermin, im Maximalfall bis zu 6 Monate.
Das Vorgehen von Polizei und Justiz in diesem Fall macht eine Tendenz deutlich, die in der ganzen BRD beobachtet werden kann. Sobald antifaschistische Aktionen den Symbolcharakter (Lichterketten) verlassen, sobald AntifaschistInnen zur Gegenwehr übergehen, wird der gesamte staatliche Repressionsapparat in Bewegung gesetzt.
Im Bundesgebiet gab es bis Anfang Dezember `92 4147 Sraftaten Rechtsextremer Personen, darunter 502 Brand- und Sprengstoffanschläge sowie 434 Angriffe gegen Menschen, darunter 28 Morde. Ermittelt wird in 678 Verfahren, 362 Personen wurden als Tatverdächtige festgestellt. Die gefällten Urteile gehen von Freisprüchen über Verwarnungen bis zu Bewährungsstrafen, in wenigen Ausnahmen wurden Freiheitsstrafen verhängt.
Dem entgegen steht die Reaktion von Polizei und Justiz gegen Linke und aktive AntifaschistInnen. So wurden in Karlsruhe zwei Antifaschisten monatelang in Untersuchungshaft gehalten, mit dem Vorwurf einem Faschisten die Aufnäher abgenommen zu haben. In Göttingen wird gegen ca. 20 Personen aus dem linken, antifaschistischen Spektrum wegen § 129 a (Bildung, Mitgliedschaft oder Unterstützung einer terroristischen Vereinigung) ermittelt, aufgrund angeblicher Beteiligung an Anschlägen; was allerdings weder politisch noch faktisch nachzuweisen ist.
Die Reihe der Beispiele ließe sich an dieser Stelle noch um einiges erweitern...
Das angekündigte staatliche "Durchgreifen gegen Rechts" bleibt somit sichtlich auf reine Willensbekundung beschränkt, während für die Verfolgung von Linken und AntifaschistInnen nach wie vor die meiste Energie aufgebracht wird.

Dieses Mißverhältnis von staatlicher Reaktion auf Faschisten einerseits und AntifaschistInnen andererseits erfordert mehr denn je die aktive Solidarität aller antifaschistischen Menschen und Organisationen !

WIR FORDERN DIE SOFORTIGE FREILASSUNG DES ANTIFASCHISTEN UND DIE SOFORTIGE EINSTELLUNG ALLER ERMITTLUNGSVERFAHREN GEGEN ANTIFASCHIST/INNEN!!!

Wiesbaden den 13. 1. 1993

-Antifa Wi.-

Hallo Eden!
Herzlichen Glückwunsch
zum
19. Geburtstag
Dad und Mam

Mein Enkel
Jens
in Görsroth wird
10 Jahre
Herzlichen
Glückwunsch
Deine Oma

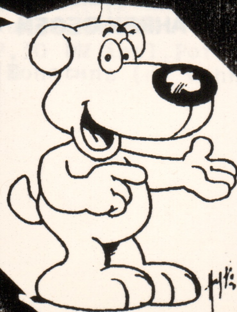
Es ist wahr,
Helmut
wird heut'
60 Jahr'.
Viel Glück und Gesundheit
wünschen Dir Deine Frau,
Kinder und Enkelkinder

Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Geschenke und Glückwünsche, die Sie mir anläßlich meines
70. Geburtstages
überbracht haben. Besonderer Dank gilt meinen Schulkameraden und -kameradinnen des Jahrganges 1922/23.

KARL JOCHUM

Wiesbaden-Dotzheim (Löwengasse 9), im Dezember 1992

167898/200





GIGS !

INTRICATE & 2 weitere Ffm,Au 19.12.92

Die erste Gruppe hieß glaub 'ich STEREOTYPE,kann sein,ist mir nicht viel von hängengeblieben.
Die zweite Gruppe hieß ABOLITION und spielte Musik. Dann endlich INTRICATE und die ließen wenig zu wünschen übrig - die neuen Songs sind sehr gut "komponiert",nicht zu komplex und überladen, so daß man als Zuhörer den Faden verliert,aber auch nicht zu simpel,um nach den ersten drei Takten bereits zu wissen,wie der Rest des Songs weitergeht.Was ich an dieser Stelle noch erwähnen möchte ist,daß der Sänger von INTRICATE mit Namen Peter irgendwann mal letztes Jahr bei mir übernachtet hat.Seitdem haben wir auch ein sehr vertrauliches Verhältnis miteinander - auch an diesem Abend haben wir uns geduzt!Dies mag nun sehr gewöhnlich [redacted] erscheinen,doch wer weiß wie es mit INTRICATE weitergeht ? Vielleicht sind sie ja bereits morgen schon die großen Stars und spielen nicht mehr in besetzten Häusern,sondern steigen nur noch in First - Class Hotels ab,trinken den ganzen lieben langen Tag Schampus und hauen sich die Wänste mit Kaviar voll ? Und plötzlich Zack ! kennen sie Dich nicht mehr. Möglich ist alles.

BUSTERS & Support Ffm,Batschkapp

Ihr könnt mir sagen,was Ihr wollt : Weihnachten ist echt arm. Umso mehr freut man sich natürlich,wenn um diese Kackzeit Konzerte sind.So geschehen am 26.12.,Balli ruft an,BUSTERS spielen,wir noch Elvis klargemacht und kurz nach Lindenstr. losgefahren.Wann wir angekommen sind sag 'ich jetzt nicht,sonst würde es rauskommen, daß wir uns tierisch (bzw. vegetarisch) verfahren haben.
Motto der Tour war origineller weise wieder mal :"Ska against racism",weil ja Gott sei Dank nicht jede zweite Ska Tour so heißt. Immerhin waren in der prallgefüllten Batschkapp auch drei Farbige, so daß das Motto dann doch noch seine Berechtigung erfuhr.Vorgruppe CING - A - SEC fand ich nicht so spektakulär,das klang alles sehr mechanisch und steif und eben ziemlich konstruiert,da fehlte der Groove.Und 'ne Ska Band,die nicht groovt gefällt mir eben nicht.Besser dann die BUSTERS,die wie gewohnt sehr schmissig daherkamen.Das Publikum (typische Weserlabel Nasen,d.Tipper) wußte dies zu würdigen und es wurde kräftig geskankt.Fein.

MINISTRY und HELMET Ffm,Music Hall,4.11.92

Mit Abstand das schlechteste Konzert des Jahres. Vorgruppe HELMET war prächtig : kompakter Sound,relativ kurzes aber recht intensives Set,incl.dem Top Hit "Bad Moon".Danach diese blöden Prolls von MINISTRY : stundenlanges herumgestimme auf der Bühne,einfach nur dämlich.Die Hall war übrigens so voll,daß ich nach dem ersten Song rausgegangen bin,da ich befürchtete erdrückt zu werden.Wäre ich alleine dort gewesen wäre ich zu diesem Zeitpunkt bestimmt nach Hause gegangen.Die Atmosphäre war sowieso nur Schlecht :eine eigens angemietete Security von einer Wach -und Schließgesellschaft,Merchandising Crew,Roadies,Bodyguards und weiß der Teufel noch was für Gestalten.Helmut Kohl wäre nicht anders in Erscheinung getreten. Negativ Höhepunkt des Abends war eindeutig,als ein Konzert Besucher stagediving machen wollte und von der Security übelst zu Boden geprügelt wurde.MINISTRY haben zu diesem Vorfall nichts weiter gesagt als :"The next song is called..."
MINISTRY,geht kacken ! Für so etwas hättet Ihr nicht nach Europa kommen brauchen.

MENTAL DISORDER

PSYCHOBILLY

-RECORDS-

LP's CD's



NEO-ROCKABILLY

Marcus Cosnen
Friedrich-Ebert-Straße 127
4050 Mönchengladbach 2
Tel. + Fax
02166/420178

UMZUGSZUBEHÖR von A–Z

- BINDEGURTE
- TRAGEGURTE
- ROLLWAGEN
- UMZUGS-KARTON
- KLEIDERKISTEN
- PACKPAPIER

WILFRIED JAHRES
OBERGASSE 25

OHNE MICH GEHT'S NATÜRLICH AUCH!

GUTSCHEIN McDonald's

Auch in Wiesbaden häufen sich mittlerweile faschistische Angriffe.
Vor ca. einem Monat überfielen sechs Nazi-Skins einen Kurden auf dem Weg zur Arbeit, schlugen ihn bewußtlos, übergoßen ihn mit Benzin und klauten ihm 6000 DM.
Zudem tauchen massiv faschistische Wandschmierereien in Wiesbadener Stadtteilen auf.
Neonazis treten an Schulen immer häufiger zu Tage, Anpöbeleien durch Faschos mehren sich.
Das Bundesweite Infotelefon der Faschisten befindet sich in Wiesbaden.

In Biebrich wurde bei mehreren Faschos, nachdem sie zwei Ausländerinnen in Kastel verfolgt hatten, zahlreiches Propagandamaterial der mittlerweile verbotenen "Deutschen Alternative" gefunden.

Wir müßen allen rechtsextremen Tendenzen in Wiesbaden Einhalt gebieten!
Den Nazis in Wiesbaden und anderswo keine Chance !!!

GUTSCHEIN McDonald's



Jugend-Antifa Wiesbaden & Antifa Mainz/Wiesbaden

Hotel für Außerirdische

Paris – Eine französische Sekte will jetzt in der Nähe von Jerusalem eine Botschaft für Besucher aus dem Weltraum einrichten. Erwartet werden die kleinen grünen Männchen im Jahr 2 000. Für sie sollen bequeme Betten, frisches Essen und heiße Bäder bereitstehen.



Abb. 16
Typische Anwendungsgebiete von Kollageninjektionen

DIE CASSETTENSZENE LEBT
(von Matthias Lang)

Die Cassettenszene lebt! Was in Deutschland (und in der übrigen Welt) entstanden ist, kann wohl nicht zu Unrecht als Gegenstück zur verseuchten Vinyl- und CD-Welt bezeichnet werden. Zahlreiche Cassettenlabels haben das Licht der Welt erblickt und veröffentlichen regelmäßig qualitativ hochwertige Cassetten mit Musik von oftmals unbekannten Bands und Musikern, die ansonsten keine Chance auf Veröffentlichung ihrer Musik hätten. Diese (Kenner sagen auch "Hometaping-Szene") lebt zu einem großen Anteil vom regen Austausch aller Mitwirkenden; ein Konsumentenverhalten wie in der großen Musikwelt gibt es hier nicht, wird es nie geben. Bevor ich jetzt ellenlang drauflos rede, möchte ich lieber auf 2 Seiten einige dieser Tapelabels vorstellen. Wenn Ihr an weiteren Infos interessiert seid, schreibt an die Labels (Rückporto) und fordert Katalog/Infos an!

I. EBU'S MUSIK

c/o Carsten Vollmer, Bottenhornerweg 37, 6000 Frankfurt/Main

Der gute Carsten hat einige Compilation-Serien am Laufen, für die er ständig neue Bands und Musik sucht. Aufgeteilt in "Elemental" (Ambient/Elektronik) und "Songs & Sounds" (der Name ist Programm) können Beiträge geschickt werden. Wann genügend Beiträge für die geplante "Christmas-Compilation" vorhanden sind, weiß ich jetzt nicht. "One - two -three - four" ist eine Serie, in der 4 Bands/Musiker jeweils 15 Min. Musik zu einer C60 beitragen, also schickt einfach einmal eure Demos hin. Auf alle Fälle das ausführliche "Hai Hai - Info" anfordern.. Carsten macht auch einen sehr guten Mailorder, der neue Katalog ist in Planung.

II. PSYQUIL RECORDS

c/o T. Kowalzik, Hüttenmüllerstr. 6, 6700 Ludwigshafen/Rhein

Sehr aktiv auch PR, die letztens einen Labelsampler (C67 10 DM incl. Porto/Beiheft) veröffentlicht haben. Mit dem Kauf dieser preislich sicher günstigen Cassette bekommt man einen prima Überblick, welche Bands mit welcher Musik auf PR vertreten sind. Das geht von Electronic-Body-Musik über Gitarrenwave und (gut gemachtem) Funpunk bis zu düsteren Klängen. Mitwirkende: Lloyd and me/ Charlottes manie/ Ordinary strange/ Nachzehrer/ B-Ha/ Echophrasia und u.a. No comment, die ebenfalls auf PR eine 21-minütige CD "Harmony" (20 DM) veröffentlicht haben. Nach einigen sehr guten Tapes die konsequente Fortsetzung ihrer elektronischen Musik auf einem kleinen + feinen Silberling. Auch hier gilt: Rückporto für Infos oder 10 DM für den Sampler senden!

III. BETON-TAPES

c/o Alexander Pohle, Luruper Hauptstr. 59, 2000 Hamburg 53

Hier gibts tolle Elektronik-Body-Music von Acts wie Umpire oder The Evasion on stake, geht so mehr in die melodiösere Ecke. Höhepunkt des Labels jedoch die beiden Compilations "BET-ON US" sowie "CASCADES". Da gibts auf jeweils 80 Min. eine fantastische Auswahl an modernen Wave-, Elektronik- und Gothicbands. Neben unentdeckten Talenten sind auch bekanntere Acts wie Dark Orange mit dabei. Dieses Label auf alle Fälle abchecken, = echt Pflicht.

THAT'S THE WAY

IV. BESTATTUNGSINSTITUT

c/o Siegmar Fricke, Edenburgstr. 2, 2940 Wilhelsmhaven

Gerade vor einer Woche hat Siegmar Fricke die 50te Cassette auf BI veröffentlicht, eine Industrialcompilation mit dem Titel: Metallverarbeitende Industrie C46 (D.S.I.P./ Markus Schwill/ Maeror Tri u.a.). Desweiteren gibt es bei BI sehr viele Sachen von Siegmar Fricke selbst (meines Erachtens Deutschlands unterbewertester Musiker der Sparte TECHNO-BEAT-POP, holt euch mindestens eines seiner Tapes), dann von Bands wie Ambulatorio Segreto, Deutsches Kulturgut oder Spin. Zusammen mit Dieter Mauson ist er als D.S.I.P. tätig und hat da schon fast 20 Tapes für Labels in aller Welt eingespielt. Die D.S.I.P.'schen collagenförmigen Songs gibt es demnext auf einer LP, die bei ANACHRONISMUS (Bitterfelderstr. 5, 7140 Ludwigsburg) erscheint.

V. TONSPUR TAPES

c/o Stefan Schwab, Hohe Warte 1, 8521 Spardorf

Auch der Musikrichtung "Industrial/ Elektronik/ Avantgarde/ Experimentelles" hat sich Stefan Schwab verschrieben, der auf seinem Tonspur Label viele bekannte Acts der Szene vereinigt hat, u.a. Brume, De Fabriek, Doc Wör Mirran.. "NEUE MUSTER" ist eine Compilation-Serie, in dem er die besten Tracks dieser Bands vereinigt. Gerade ist Vol. 8 + 9 (Doppel C60 in Karton mit Beiheft) erschienen mit ganz toller Musik von M. Nomized, L'Edarps A Moth, Dead goes east, King Ebu, Klimperei u.a. Das zweite Unternehmen nennt sich ECHTZEIT, ein unabhängiger Mailorder mit ganz speziellen Sachen zu sehr günstigen Preisen (Tapepreis oftmals 7,50 DM incl. Porto/ Verp./ CRO2 Cassette).

Weitere Adressen in Kurzform:

VI. GÖTTERWIND (Thüringerstr. 43, 6090 Rüsselsheim)
Geht mehr in Richtung Punk/ Hardcore, sehr gute Compilations mit dazugehörigem Beiheft (fast Fanzinemäßig) zum low-budget-Preis

VII. FLICHI MUSIK (Tulpenstr. 14, 3550 Marburg)
Bisher 5 Tapes produziert, für Einsteiger interessant "The bright side of life", 100 Minuten Indie-Musik vom feinsten: Lord Litter/ Bonzo/ M. Bowman/ Juniper Hill... 10 DM sind geschenkt dafür.

VIII. KFR-Germany (Dittmar, Pariserstr. 63a, 1000 Berlin 15)
Alle 4 Wochen stellt Lord Litter eine Radioshow zusammen, die via Radio Marabu europaweit ausgestrahlt wird. Diese Radioshow werden wohl wenige empfangen können, so daß es sie auch auf Tape zu kaufen gibt. Schickt 8 DM (pp) für die aktuelle Show hin, dafür kriegt Ihr ein Tape, Playlist, Adressen etd. Die Juli Ausgabe enthielt u.a. Musik von Heat beat cut/ Recursos ajenos/ Deux baleines blanches/ Aftermath/ Worn-Out/ Herr Albrecht....

Genug Labels, genug Adressen zum Anschreiben, ganz zum Schluß noch ein Lesetip: MY WAY (Finkenstr. 8, 4709 Bergkamen) ist ein 60-S. (A4) Independent-Magazin, daß ihr kennen müsstet. Die aktuelle Ausgabe 24 enthält Berichte/ Interviews von und mit Walkabouts/ Ruth's Refrigator/ Magic moments at twilight time/ Worn-Out, dazu gibts sehr viele Vinyl-CD-Video-Tapereviews, lohnt sich wirklich einmal reinzuschauen, da hier sehr engagiert und ohne kommerzielle Hintergedanken berichtet wird. Preis: 3,50 DM! Weitere Infos bei Matthias Lang Bärendellstr.35 6795 Kindsbach..

lästig * lutt * load

Coming Soon!! BRAND NEW ALBUM

JE + ILL TOP ROC

NOCK ON WO

JE + ILL

GIG LIIIIIIVVEEEE !!

HYPERACTIVE

Ffm,5.3.93

Im November '91 sah ich HYPERACTIVE das erste Mal.Von da an begann ich die Sekunden zu zählen bis ich sie wiedersehen (und vor allen Dingen hören!) konnte.Der Gig damals hatte mich schier von den Socken gehauen,dabei hielt ich mich bis dato für einen erfahrenen Konzertgänger, den eigentlich nichts so leicht aus der Bahn wirft.

Was ich damals nicht wissen konnte war die Begebenheit,daß die beiden Wesen,die hinter dem Namen HYPERACTIVE stecken,nicht von diesem Planeten stammen.Irgendwo in den unendlichen Weiten des Weltalls muß es einen Stern geben,wo man entweder als Saxophonist oder Bassist geboren wird.Wie sonst ließe sich der völlig abgedrehte Sound erklären ?

Die Art und Weise wie der Saxophonist sein Instrument spielt ist einzigartig - mal klingt es nach einem ca 12 Jahren alten RIXE Mofa,was nicht so richtig anspringt,und dann schwupps ! spielt der Monsieur ein lieblich Solo,so daß einem klar wird,daß Saxophon eigentlich das Instrument schlechthin ist.Dieser Eindruck gewährt jedoch nicht lange,konzentriert man sich auf den Bassisten.Der feuert auf seinen läppischen vier Saiten ein derart famoses Feuerwerk ab,daß man sich nur noch fragen kann :"Wach'ich oder träum'ich ? Lucifer,gib'mir bitte Antwort !" Unterlegt wird das Ganze dann noch von ,äh, Drumcomputer und diversen Samples,doch eines geht nie verloren : der Groove.

Dieses Konzert im Dreikönigskeller war allererste Sahne,wer nicht da war hat mächtig was verpasst.Wer mit den Jungs Gigs veranstalten will,wende sich doch bitte vertrauensvoll an : HYPERACTIVE ,c/o Sebastian Störr Im Asemwald 54/10,7000 Stuttgart 70

U.K.SUBS Hamburg,Fabrik,18.1.93

U.K.SUBS - die Punkrockfossile schlechthin.Sänger Charly Harper ist kürzlich 50 Jahre alt geworden, somit Grund genug für ihn und seine Mannen den hier ansässigen Lebewesen mal wieder zu zeigen, wo der wahre Punkrockhammer hängt !
Nach einem kleinen Umtrunk machten wir uns auf den Weg.An der Fabrik angekommen durften wir uns erstmal an der Kasse anstellen.Die nun so in Erscheinung tretende Schlange vor uns gab mir Gelegenheit mich über den Phänotyp des modernen Punkrockers zu informieren.Genau wie erwartet : er mit Schnauzbart und schwarzer Lederjacke,sie mit "hasse mal 'ne Mark" und Schäferhund.Kohle gelatzt und reingegangen.Für die Vorgruppe soll an dieser Stelle kein Platz verschwendet werden.Nach einer Umbaupause endlich die SUBS.Harper eröffnete gekonnt mit "Endangered Species",dies war ein schlauer Zug von ihm,kann ich doch mit den neueren SUBS Sachen nicht viel anfangen.Das Programm dann sehr gemischt teils alte,teils neue Stücke,"Warhead" als Sing-A-Long,woraufhin sich ein Besucher fast von dem Balkon in das Publikum gestürtzt hätte,Zum Glück war da noch eine Querverstrebung,so daß er sich herabhangeln konnte.Höhepunkt des Abends war jedoch als Franco HEFTE verkauft hat und ein dicker Schnauzbart in BAD RELIGION Pulli wissen wollte was denn so ein Exemplar kosten würde.Franco meinte daraufhin 2,50 DM und da meint dieser dicke Schnauzbart doch tatsächlich :"Meinst Du ich gebe soviel Geld für einen Linken aus ?".Nach einem kurzen, entschloßenem "Du kannst jetzt gehen" von Franco ist der dann aber auch abgezogen.Besser so.

THE END